

Schwimmwartin
Ulrike Urbaniak
Wilhelm-Busch-Str. 6
32791 Lage
Tel: 05232-63993
Fax 05232-920731
Mail Ulrike.Urbaniak@sv-owl.de

Jahresbericht 2009 – Schwimmen

Das erste Jahrzehnt im neuen Jahrtausend ist vorbei. Das letzte Jahr dieser Dekade war für den Bereich Schwimmen im SV OWL durch folgende Veranstaltungen und Ergebnisse geprägt:

Wettkämpfe

Die **DMS-J mit den Langen Strecken der Masters** zeigten geringfügig gestiegene Meldezahlen im Vergleich zum Jahr 2008.

Um die Medaillen bei den **Langen Strecken** wurde in Brackwede gekämpft. Die Meldezahlen lagen deutlich niedriger als die Jahre zuvor – das lag an den strafferen Pflichtzeiten, die noch aus der Zeit stammen, als dieser Wettkampf auf 50-m-Bahnen geschwommen wurde und demgemäß immer mehr Bahnen zur Verfügung standen. Seit letztem Jahr werden die Pflichtzeiten dem Bad bzw. der Bahnlänge angepasst, in dem ausgetragen bzw. auf der geschwommen wird.

Die **Masters** trugen ihren Wettkampf in Neubeckum aus. Zwar variiert die Zahl der meldenden Vereine, aber die Meldezahl an sich ist seit Jahren recht konstant.

Die **OWL-Kurzbahnmeisterschaften**, die wegen geänderter DSV-Termine in den November vorgezogen werden mussten, wurden im neu erbauten Bad in Sennestadt ausgetragen. Das 6-Bahnen-Bad ist für Schwimmwettkämpfe aufgrund seiner großzügigen Flächen und Umkleibereiche und dem separaten Lehrschwimmbecken gut geeignet. Die Meldezahlen waren um rund 200 zurück gegangen, ebenfalls wegen der gestrafften Pflichtzeiten – die Zahl liegt aber immer noch auf einem Niveau, das mit den Jahren 2000 – 2003 vergleichbar ist.

Die Teilnahme an den **Deutschen Mannschaftsmeisterschaften** erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Allein für die Klasse Liga wurden 35 Mannschaften gemeldet, dazu kommen noch die 10 Mannschaften der Liga und etliche weitere auf Landes- und Oberligaebene.

Die Zahl der **Einladungswettkämpfe** für das Jahr 2009 liegt bei 42 sowie 2 kindgerechten Veranstaltungen. Die Zahl der Starts bei diesen Wettkämpfen ist enorm gestiegen, von 27.000 Starts der OWL-Aktiven im Jahr 2008 auf 31.200 Starts im Jahr 2009. Die Starts der Teilnehmer anderer Bezirke bzw. Landesverbände oder Länder sind dabei nicht berücksichtigt.

Erfreulich ist aber für unsere Vereine, die diese Wettkämpfe ausrichten, dass im gleichen Zeitraum auch 2000 mehr Starts von „Nicht-OWLern“ zu verzeichnen sind. Gründe für die gesteigerte Startzahl kann ich nicht festmachen, bin aber dankbar für Erklärungen.

Trainerlehrgänge

Die Ausbildungen zur lizenzierten Trainertätigkeit haben in den letzten Jahren statistisch gesehen eine stabile Größe erreicht. 31 Interessenten haben 2009 in an dem Lehrgang der **Grundausbildung zum Trainer C** erfolgreich teilgenommen, also die Klausur bestanden, und können die weitere Ausbildung zum Erwerb der C-Lizenz abschließen bzw. haben das schon getan.

Insgesamt gibt es 11 neue C-Trainer für den Bereich Schwimmen, die ihre Prüfung beim SV NRW erfolgreich abgelegt haben.

41 Trainer und Übungsleiter haben die Angebote des SV OWL zur Fortbildung wahrgenommen. Sowohl in Minden als auch in Warendorf stießen die Angebote auf gute Resonanz und dankbare Kritiken.

Lizenz-System

Zu den **Lizenzierungsverfahren** ist zu sagen, dass es bei den meisten Vereinen gut läuft, und nur bei wenigen Vereinen einige Dinge ‚hängenbleiben‘. Oft scheinen es die fehlenden Unterschriften des/der Erziehungsberechtigten zu sein, bei einigen Vereinen aber auch nachlässiger Umgang mit diesem Verfahren. Im nächsten Jahr werden die Vereine frühzeitiger kontaktiert, um dort schnellere Verfahrensabschlüsse zu erzielen.

Es gibt aber auch Vereine, allerdings nur ganz vereinzelt, die bisher keine Zugangsberechtigung für das **Internet-Lizenzportal** beantragt haben. Trotz des Schreibens von Frau Wissling und der Erinnerung des OWL-Disziplinarberechtigten Schwimmen haben einige Vereine immer noch nicht reagiert.

Kader

Der letzte Kaderlehrgang der Saison 2008 / 2009 wurde nachgeholt vom 4. - 6. September 2009 in Paderborn mit 23 Teilnehmern. Schwerpunkt war der IAT-Test und Technik- bzw. Konditionstraining.

Der **erste Kaderlehrgang** der Saison 2009 / 2010 fand erneut in Paderborn mit 22 Teilnehmern statt: inhaltlich waren diese beiden Lehrgänge sehr ähnlich, allerdings war die Zielgruppe nicht identisch.

Unsere **OWL-Athleten** waren auch im Jahr 2009 **auf NRW- und DSV-Ebenen** aktiv und erfolgreich: An Deutschen Meisterschaften und DJAM nahmen insgesamt 7 Vereine aus OWL mit 20 Aktiven teil. Dabei gab es 8 Platzierungen unter den ersten 8 und – was besonders erfreulich ist - mit Christine Schubert vom SC Steinhagen-Amshausen, Janina Kistenmacher von den Wasserfreunden Bielefeld und Christoph Hohenfeld von der SG Beckum 3 Aktive aus OWL, die einen 2. Platz erschwammen.

Bestenlisten

Wesentliche Neuerung im Bereich **Bestenlisten** war die Einführung von OWL-Staffel-Rekorden. Es werden jetzt Rekordlisten über alle 4 x 50 m-, 4 x 100 m- und 4 x 200 m-Staffeln geführt.

Im Jahr 2009 wurden **13 OWL-Rekorde** in Einzeldisziplinen aufgestellt, im Vorjahr waren es nur zwei, und **21 Staffel-Rekorde**. Es gab **69 Jahrgangsrekorde**, zwei weniger als 2008, und **228 Masters-Rekorde** (2008: 159).

Bitte beachtet, dass die Bestenlisten nur dann vollständig sein können, wenn uns alle Ergebnisse der Aktiven zugehen. Wenn Veranstaltungen außerhalb des Bezirkes besucht werden, können die Ergebnisse nur berücksichtigt werden, wenn die DSV-Ergebnisdatei an **bestenliste@sv-owl.de** gesendet wird. Bei Veranstaltungen im Ausland kann auch eine Lenex-Datei oder das Protokoll geschickt werden. Für Wünsche und Verbesserungsvorschläge für den Ergebnisdienst sind wir immer dankbar.

Schwimmer des Jahres wurden Janina Kistenmacher (Wasserfreunde Bielefeld) und Nikolaj Dick (ehem. 1. Paderborner SV, jetzt SSC '90 Schloß Holte-Stukenbrock). Gewertet wurden die Platzierungen, die bei den Meisterschaften der vergangenen Saison erreicht wurden.

Nebenbei wurde im Sommer auf unserer Internet-Seite ein **Forum für die Masters-Sportler** eröffnet, das von einigen Masters regelmäßig zur Information und zur Absprache untereinander genutzt wird. Auch wurde ein Trainingsnachmittag für Masters in Versmold durchgeführt, der auf großes Interesse stieß und 2010 erneut angeboten wird.

Nachwuchs-Sichtung OWL-IX

Die Vorrunde fand in diesem Jahr auf Wunsch der Vereine an einem Wochenende statt.: Allerdings hat der Wunsch zu einem Rückgang bei der Teilnahme geführt, weil viele weitere Verpflichtungen Vorrang hatten. So gab es in diesem Jahr nur **8 Vereine**, die ihre besondere Nachwuchsvorbereitung mit der Teilnahme am OWL-IX demonstrierten.

Da die Vorbereitungen in den Vereinen mittlerweile – sicherlich auch durch die im Internet bereit gestellten Videosequenzen – leichter ablaufen, kamen auch alle 8 Vereine mit einigen ihrer Kinder in die Endrunde, die in Gütersloh stattfand und wie immer auf großes Echo bei den Trainern und Eltern stößt und durch die **Sachpreise** bei den Kindern einen hohen Stellenwert erreicht hat. Und das ist für eine gute Nachwuchsarbeit unverzichtbar.

Allgemein ist zu den **Übungen** bzw. zum Erfolg folgendes zu sagen:

- Alle Übungen waren identisch wie im Vorjahr.
- In allen Jahrgängen haben sich die Schwimmer um bis zu 25 Punkte gegenüber der Vorrunde verbessert.
- In den Jahrgängen 2001 und 2000 wurde erstmalig die 100 Punkte Marke in der Endrunde überschritten.

Termine für die Vorrunde 2010: 1. und 2. März verschiedene Bäder

Termin für die Endrunde 2010: 3. Oktober, Hallenbad Gütersloh

Technikertag

Neben den Punkten Allgemeines und Terminplanung lag der Schwerpunkt im Bereich **Kadaufbau und -förderung**. Wegen neuer Organisation der Kader auf den höheren Ebenen muss auch der Aufbau/ die Zusammensetzung des Kaders in OWL überarbeitet werden. Auch inhaltlich sollen sich die Lehrgänge ändern. Die Sichtung soll unabhängig von der Kaderzugehörigkeit erfolgen.

Um den Vereinen eine bessere Ausgangssituation bei der Teilnahme am JMK auf höheren Ebenen zu ermöglichen, wird dieser Wettkampf im Jahr 2010 das erste Mal auch im SV OWL angeboten.

Auch diesen Bericht schließe ich ab mit einem **herzlichen Dank** an all die vielen ehrenamtlichen Helfern in unseren OWL-Gremien und -Vereinen. Ohne diese Hilfe wären all' unsere Veranstaltungen nicht das, was sie heute sind. Und in den meisten Vereinen geht die Zahl der «Ehrenamtler» weiter zurück. Die wenigen, die in ihrer Freizeit den Vereinsbetrieb aufrecht halten, damit viele von uns ihre Freizeit im Wasser verbringen können, sind stärker belastet als früher.

Helft mit, die **Zahl der Helfer** zu erhöhen, damit die Belastung auf viele Schultern verteilt werden kann.

Ich wünsche allen, dass sie auch bei höherer Belastung weiterhin viel Freude an unserem schönen Sport haben.

Ulrike Urbaniak, Schwimmwartin